



Daniel Beerstecher: Sand am Meer [Videostill], 2010, Dokumentation der Reiseperformance, 6:03min, © Daniel Beerstecher & VG Bild-Kunst, Bonn 2024

Kleiner Wechselausstellungssaal

## Ein Platz in der Welt Daniel Beerstecher

Daniel Beerstecher (\*1979 in Schwäbisch Hall) fragt durch internationale Reiseperformances, Installationen und Projekte nach dem Platz des Individuums in der Welt. Wiederkehrendes Thema seiner Werke ist die gestörte Verbindung von Mensch und Natur. Der Stuttgarter Künstler begegnet dem Missverhältnis mit Projekten, in denen das intensive, bewusste und entschleunigte Erleben in den Fokus gerückt wird.

Im Kleinen Wechselausstellungssaal zeigt er Videos und Dokumente seiner Aktionen, wie etwa dem **Walk in Time**, dem ersten „Slow Walk Marathon“ in der Geschichte oder **Sand am Meer**. Hierbei lief der Künstler mit einem Surfbrett unterm Arm quer durch die Sahara. Die Bilder bewegen sich zwischen romantischer Sehnsucht und der Absurdität der Gegenwart und regen zum Nachdenken über unser Naturverhältnis an.

### Begleitprogramm

#### (Ein)Führungen

Sonntag, 10. November, 11:15 Uhr  
Sonntag, 17. November, 11:15 Uhr  
Sonntag, 1. Dezember, 11:15 Uhr  
Sonntag, 22. Dezember, 11:15 Uhr  
Mittwoch, 1. Januar, 11:15 Uhr  
Sonntag, 19. Januar, 11:15 Uhr  
Sonntag, 2. Februar, 11:15 Uhr  
Sonntag, 16. Februar, 11:15 Uhr

#### (Ver)Führungen

Die Führung der anderen Art: Der Künstler Rainer Jooß bietet Führungen mit besonderen Themen und ungewöhnlichen Perspektiven.

Sonntag, 24. November, 11:15 Uhr  
Zum Totensonntag widmet sich die Führung den Themen Gedenken sowie dem Jenseitigen im Diesseitigen.

Sonntag, 8. Dezember, 11:15 Uhr  
Sonntag, 5. Januar, 11:15 Uhr  
Sonntag, 12. Januar, 11:15 Uhr  
Maskenball und Augenlieder: Bezugnehmend auf Kleist wird in dieser Führung das Zeigen und Verbergen des Gesichts thematisiert.

Samstag, 9. November, 10:30 Uhr  
**KRÜMELVIEW**  
Ab 6 Jahren, Voranmeldung erwünscht, Begleitperson erlaubt, Eintritt frei, max. 15 Kinder



Mittwoch, 13. November, ab 18:00 Uhr  
**LADIES NIGHT**  
Zum zweiten Mal lädt der Förderkreis des Kunstmuseums zu einer Ladies Night mit Sektempfang, Yoga, Führungen, Slow Food vom Wacholder und guten Gesprächen.  
Eintritt 27 Euro, Mitglieder des Förderkreises 22 Euro, Anmeldungen bis 4. November, Teilnahme begrenzt

Samstag, 25. Januar, 19 Uhr  
**A ROMANTIC NIGHT – NEUJAHREMPFANG DES FÖRDERKREISES**  
In Kleidung und Ambiente der Romantikzeit feiern wir den Beginn des neuen Jahres.  
Eintritt 20 Euro, Mitglieder des Förderkreises 15 Euro, Anmeldungen bis 7. Januar, Teilnahme begrenzt

Mittwoch, 20. November, 18 Uhr  
**VORTRAG UND KÜNSTLERGESPRÄCH**  
Daniel Beerstecher erläutert die Motivation für seine Kunst und steht für Fragen zur Verfügung.  
Moderation Marco Hompes  
Eintritt frei

Mittwoch, 27. November, 18 Uhr  
Mittwoch, 29. Januar, 18 Uhr  
**wORTkunst**  
Mit Manu Ittner  
Passend zur Ausstellung fragen wir uns, was Landschaft, Natur und Bilder, die davon handeln, mit uns machen. Wie nehmen wir das Gesehene wahr, aber vor allem, wie fassen wir Gesehenes und Gefühltes in Worte? Ein Ausstellungsbesuch zum Mitschreiben und Mitdenken.

Sonntag, 9. Februar, 14:30 Uhr  
**WALK IN SILENCE**  
Mit Daniel Beerstecher, Treffpunkt: Parkplatz Sportverein Zang  
Bei einer angeleiteten Künstlerwanderung gemeinsam in Stille laufen, Achtsamkeit üben und Natur bewusst erleben.  
Anmeldung notwendig, Eintritt frei

Mittwoch, 12. Februar, 18 Uhr  
**WAS BLEIBT, WENN DIE KUNST GEHT?**  
Mit Anja Marrack, Gespräch und Cocktails an der Rollbar  
Reflexionen zum Ende der Ausstellung: Was bleibt „hängen“ und wie ist es der Ausstellung gelungen Blickperspektiven zu verändern.  
Eintritt frei

### MuKiKu Kursangebot für die Neue Stille

Montag, 11./18. und 25. November, 19:00 – 21:15 Uhr  
**GESTICKTE GEMÜTLICHKEIT**  
Kurs 27



Mit Sara Schlamp  
(Também falamos português - También hablamos español - We also speak english)  
Gemeinsam bei einer Tasse Tee zusammensitzen und ein kleines eigenes Stickprojekt umsetzen. Das bietet dieser Kurs, der diesmal direkt in die Ausstellung des Kunstmuseums verlegt wird. Anhand von verschiedener Sticktechniken werden einzelne Musterstücke erstellt, die am dritten Termin des Kurses zu einem individuellen Projekt zusammenkommen.  
Ab 16 Jahren, Anmeldung notwendig, Kursgebühr 64 €  
KiKu-Atelier mit Nähstube im Kunstmuseum

Mittwoch, 12./19. Februar, 16:15 – 18:30 Uhr  
**EXPERIMENTE IN AQUARELL**  
Kurs 24



Mit Romina Ferrarotti  
(También hablamos español)  
Pinsel, Wasser und Pigment, mehr braucht es nicht um Farblandschaften ins Bild zu setzen. In diesem Kurs wird ein moderner und experimenteller Umgang mit Aquarelltechnik vorgestellt und angeleitet.  
Ab 12 Jahren, Anmeldung notwendig, Kursgebühr 54 €

# NEUE STILLE

## 9.11.24– 16.2.25

Kleiner Wechselausstellungssaal

### Ein Platz in der Welt Daniel Beerstecher

**KUNST**  
MUSEUM  
HEIDENHEIM

# NEUE STILLE

## Landschaft heute

Zurück zur Natur? Angesichts der An- und Herausforderungen der Gegenwart sprechen zahlreiche Indizien für eine neu entfachte Sehnsucht nach Erholung im Freien. Diesen Umstand zum Anlass nehmend, fragt die Ausstellung im Hugo Rupf Saal danach, ob die aktuelle Outdoor-begeisterung ein gesamtgesellschaftliches Phänomen ist, das auch einen Widerhall in der Kunst findet. Lässt sich gar, 250 Jahre nach Caspar David Friedrichs Geburt, von einem Comeback der Romantik sprechen?

In der Ausstellung laden Fotografien, Gemälde, Fadenmalereien und Videoarbeiten von neun Kunstschaffenden das Publikum dazu ein, künstlerisch interpretierte Landschaften zu

erkunden, um dadurch unsere emotionale Reaktion auf Natur, deren Darstellungen und Wahrnehmungen zu reflektieren.

Die Werkschau folgt dabei zwei Narrativen. Hierzu wird in der ehemaligen Schwimmhalle ein intimer Kabinettraum entstehen. Im Inneren laden die meist menschenleeren, bisweilen melancholischen Darstellungen zur stillen Betrachtung ein. Sie fragen danach, ob es in der heutigen, schnelllebigen Zeit überhaupt noch möglich ist, längere Zeit vor einem Bild zu verweilen und hierbei zur Ruhe zu kommen. Dem gegenüber stehen Arbeiten an den Außenwänden des Kabinetts, die unser Verhältnis zur Natur und den Motiven der Romantik kritisch

hinterfragen, ihre Spuren im Digitalen verfolgen oder mit bewussten Brechungen arbeiten. Auf der Empore zeigt das Kunstmuseum parallel hierzu Landschaftsgemälde des diesjährigen Roland Riegger Preisträgers Liron Baum. Der Roland Riegger Preis fördert junge Erwachsene, die ein Studium oder eine Ausbildung im Kreativbereich anstreben.

### Mit Werken von:

**Thomas Bergner, Jonah Gebka, Jan Gemeinhardt, Robert F. Hammerstiel, Karen Irmer, Linda Männel, Jonas Maria Ried & Florian Post, Clemens Tremmel**

### Roland Riegger Preisträger 2024 Liron Baum

Linda Männel: fade away, 100 x 80 cm, Tusche/Garn auf Leinwand, 2024, © Linda Männel

Clemens Tremmel: Die Hoffnung, 2019, Öl auf Aluminium, © Clemens Tremmel, Courtesy REITER Galerie, Leipzig

Thomas Bergner: untitled ( full moon ), 2023, Fotografie, Fineart Print, © Thomas Bergner

Robert F. Hammerstiel: Dark Picnic I, 2019-2022, G-Prints auf Aluminium, © Robert F. Hammerstiel & VG Bild-Kunst, Bonn 2024



## Kunstmuseum Heidenheim

Hermann Voith Galerie

Marienstraße 4, 89518 Heidenheim  
Tel. 07321 327-4810 oder -4814  
kunstmuseum@heidenheim.de  
www.kunstmuseum-heidenheim.de

### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo geschlossen  
Di – So, Fei 11 – 17 Uhr  
Mi 13 – 19 Uhr

Öffnungszeiten über die Feiertage:  
24., 25. und 31.12.24 geschlossen  
26.12.24 und 1.1.25 11 – 17 Uhr

### EINTRITTSPREISE

Eintritt Erwachsene	5 €
Eintritt ermäßigt	3 €
Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre, Inhaber*innen eines Förderpasses	Eintritt frei
Familienkarte	8 €
Jahreskarte	15 €
Führung	2 €



Hermann-Voith-  
Stiftung

Helmer und Partner  
Die Wirtschaftsprüfer  
und Steuerberater